



Newsletter der Freiwilligenagentur Bonn Ausgabe 110 / Februar 2017

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den aktuellen Newsletter der Freiwilligenagentur Bonn zusenden zu können!

- Marktplatz Gute Geschäfte in Bonn/Rhein-Sieg 2017, Anmeldung
- Workshop „Auf Augenhöhe? Gemeinsam mit Geflüchteten vor Ort etwas bewegen“
- „Der Froschkönig“ im GOP mit dem inklusiven Ensemble der Lebenshilfe Bonn
- „Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis im Bereich „Menschen mit Behinderung“
- „Bolle“ – Lastenfahrräder und -anhänger für Bonn

Marktplatz Gute Geschäfte in Bonn/Rhein-Sieg 2017, Anmeldung



Gute Geschäfte Bonn/Rhein-Sieg
Marktplatz für Unternehmen
und Gemeinnützige

© Gute Geschäfte Bonn/Rhein-Sieg

Ab sofort sind Anmeldungen zum nächsten Marktplatz, der am 29. September 2017 im Alten Rathaus stattfindet, möglich.

Unternehmen und soziale Organisationen kommen an diesem Tag wieder zusammen und handeln innerhalb einer Stunde gegenseitiges Engagement aus. Fachwissen, Sachleistungen oder tatkräftige Unterstützung werden wieder angeboten, nur Geld ist tabu.

In den letzten sechs Jahren haben bereits sehr viele Unternehmen und Organisationen aus Bonn und der Region diese kurzweilige Veranstaltung in lockerer Atmosphäre für ihre Anliegen erfolgreich genutzt. Melden Sie sich (wieder) an!

Voraussetzung für die erstmalige Mitwirkung am Marktplatz ist die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung. Diese finden alternativ statt am 24. August und 6. September 2017.

Weitere Informationen:

<http://csr-kompetenzzentrum.de/marktplatz-gute-geschaefte-bonnrhein-sieg/>

Workshop „Auf Augenhöhe? Gemeinsam mit Geflüchteten vor Ort etwas bewegen“



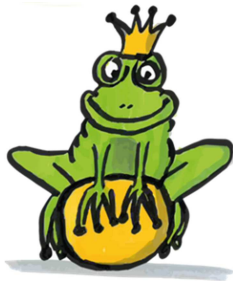
© Stiftung Mitarbeit

Die Stiftung Mitarbeit bietet in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Perspektive Teilhabe“ den Workshop „Auf Augenhöhe? Gemeinsam mit Geflüchteten vor Ort etwas bewegen“ an. Er findet vom 3. bis 4. März 2017 in Dortmund statt und richtet sich an Engagierte in Initiativen - mit und ohne Fluchterfahrung.

Thematisiert werden soll die Bedeutung von Partizipation und wie diese mit Geflüchteten in Gruppen, Initiativen und Kommunen umgesetzt werden kann.

Weitere Informationen: http://www.mitarbeit.de/auf_augenhoehe.html

„Der Froschkönig“ im GOP mit dem inklusiven Ensemble der Lebenshilfe Bonn



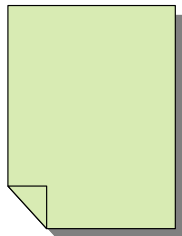
© Lebenshilfe Bonn gGmbH

Am 14. März 2017 findet um 19 Uhr die Premiere der Theater-Produktion „Der Froschkönig“ im GOP-Theater statt.

Das 10-köpfige inklusive Ensemble der Lebenshilfe Bonn interpretiert das Stück neu und erzählt das Märchen als einen Traum aus der Perspektive des Froschkönigs.

Weitere Informationen: siehe Anlage

Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis im Bereich „Menschen mit Behinderung“



© Microsoft

Das Inkrafttreten des Bundsteilhabegesetzes (BTHG) hat unter anderem Auswirkungen auf den § 75 Sozialgesetzbuch (SGB) XII.

Danach ist von Freiwilligen, die sich im Bereich von Menschen mit Behinderung engagieren, zwingend ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis zu verlangen bzw. vorzulegen - und das nicht einmalig, sondern regelmäßig.

Wir bitten um Beachtung, vielen Dank!

„Bolle“ – Lastenfahrräder und -anhänger für Bonn



© Lastenrad AG der Solawi Bonn

In Bonn soll ein Netzwerk von Verleihstationen für Lastenfahrräder und Lastenanhänger für Fahrräder aufgebaut werden.

Zurzeit kann Lastenanhänger „Bolle“ (Laderaum: 160 cm lang, 60 cm breit und 120 cm hoch) ausgeliehen werden.

„Bolle“ ist ein Projekt von Bonn im Wandel und der Solidarischen Landwirtschaft Bonn und überregional vernetzt im Forum Freie Lastenräder. Das Angebot soll noch weiter ausgebaut werden.

Es werden zum Beispiel Vereine, Geschäfte und Privatleute gesucht, die als Verleihstation fungieren.

Weitere Informationen: www.bolle-bonn.de

Gerne nehmen wir Ihre Themenvorschläge für den nächsten Newsletter entgegen.



Informationen zur Ehrenamtskarte NRW finden Sie auf dem zentralen Internetportal des Landesministeriums: www.ehrensache.nrw.de sowie auf den Internetseiten der Bundesstadt Bonn: www.bonn.de, Suchbegriff „Ehrenamtskarte“.

Ansprechpartnerin für Bonn ist Frau Cornelia Krupp, Tel.: 77 48 67, Mail: cornelia.krupp@bonn.de.



Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte kurz telefonisch: 77 48 48 (AB) oder per E-Mail: freiwilligenagentur@bonn.de.

Sollten Sie Fragen an uns haben, erreichen Sie uns über die o. g. Telefonnummer bzw. E-Mail.